



# Das Beziehungs- und Familienpanel (pairfam)

## Codebuch Erziehung Welle 14 2021/2022

Release 14.1

Dezember 2023

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

**Zitation:**

pairfam Group (2023): Codebuch Erziehung, Welle 14 (2021/2022), Release 14.1. GESIS Data Archive, Cologne. ZA5678 Data File Version 14.1.0, <https://doi.org/10.4232/pairfam.5678.14.1.0>

# Inhaltsverzeichnis

Identifizierung der/des Befragten . . . . .	1
Einleitung . . . . .	2
Eltern-Kind-Beziehung . . . . .	3
SDQ . . . . .	4
Elternrolle . . . . .	5
Eltern-Kind-Beziehung und Erziehung . . . . .	5
Schulische Aktivitäten . . . . .	6
Nachhilfe . . . . .	7
Belastung durch Corona im letzten Jahr . . . . .	8
Körperliche Entwicklung . . . . .	8
Belastungen in der Elternrolle . . . . .	9

## Identifizierung der/des Befragten

Text 1

Haushaltsnummer

Variable  
hhid

-----

---

## Einleitung

Dieser Fragebogen bezieht sich auf das Kind mit dem Namen ... .

Im folgenden Fragebogen wird zur Vereinfachung die Formulierung "mein Kind" bzw. "Ihr Kind" verwendet. Bitte fühlen Sie sich mit dieser Formulierung auch angesprochen, wenn es sich bei dem Kind nicht um Ihr leibliches Kind handelt, sondern um das Kind Ihres Partners bzw. ein Pflege- oder Adoptivkind.

Vielen Dank, dass Sie an unserer Studie zu Beziehungs- und Familienentwicklung teilnehmen. Im Weiteren möchten wir Ihnen gerne einige Fragen zu Ihrem Kind und Ihrer Beziehung zu Ihrem Kind stellen.

Viel Spaß beim Ausfüllen des Fragebogens!

## Eltern-Kind-Beziehung

Frage 1

Variable  
pcr1\_

Wie häufig kommen folgende Dinge zwischen Ihnen und Ihrem Kind vor?

- pcr1i1 Sie zeigen Ihrem Kind mit Worten und Gesten, dass Sie es gerne haben.
- pcr1i2 Wenn Ihr Kind neue Freunde hat, unterhalten Sie sich mit ihm über diese Freunde.
- pcr1i22 Sie sorgen dafür, dass Ihr Kind seine Sachen in Ordnung hält.
- pcr1i3 Sie kritisieren Ihr Kind.
- pcr1i4 Sie schwächen eine Bestrafung ab oder heben sie vorzeitig auf.
- pcr1i5 Sie trösten Ihr Kind, wenn es traurig ist.
- pcr1i23 Sie haben klare Regeln und Vorschriften, wie sich Ihr Kind zu verhalten hat.
- pcr1i24 Sie übertragen Ihrem Kind Aufgaben im Haushalt.
- pcr1i6 Wenn Ihr Kind außer Haus ist, wissen Sie genau, wo es ist.
- pcr1i7 Es fällt Ihnen schwer, in Ihrer Erziehung konsequent zu sein.
- pcr1i8 Sie schreien Ihr Kind an, wenn es etwas falsch gemacht hat.
- pcr1i9 Wenn Ihr Kind unterwegs war, fragen Sie nach, was es getan und erlebt hat.
- pcr1i10 Es gibt Tage, an denen Sie strenger sind als an anderen.
- pcr1i11 Sie beschimpfen Ihr Kind, wenn Sie wütend auf es sind.
- pcr1i12 Wenn Ihr Kind neue Freunde hat, lernen Sie sie auch bald kennen.
- pcr1i25 Sie achten darauf, dass Ihr Kind sich zuverlässig um seine Aufgaben für die Schule kümmert.
- pcr1i13 Sie drohen Ihrem Kind eine Strafe an, strafen es dann aber doch nicht.
- pcr1i14 Sie loben Ihr Kind.

Nie .....  1

Selten .....  2

Manchmal .....  3

Oft .....  4

Sehr oft .....  5

*Keine Angabe* .....  -2

## SDQ

### Frage 2

Variable  
sdqp\_

Jetzt geht es darum, wie Ihr Kind ist und wie es ihm geht. Bitte berücksichtigen Sie bei der Antwort das Verhalten Ihres Kindes in den letzten 6 Monaten.

- |         |   |
|---------|---|
| sdqpi1  | Rücksichtsvoll  |
| sdqpi2  | Unruhig, überaktiv, kann nicht lange stillsitzen                                  |
| sdqpi3  | Klagt häufig über Kopfschmerzen, Bauchschmerzen oder Übelkeit                     |
| sdqpi4  | Teilt gerne mit anderen Kindern (Süßigkeiten, Spielzeug, Buntstifte usw.)         |
| sdqpi5  | Hat oft Wutanfälle; ist aufbrausend   |
| sdqpi6  | Einzelgänger; spielt meistens alleine   |
| sdqpi7  | Im Allgemeinen folgsam; macht meist, was Erwachsene verlangen                     |
| sdqpi8  | Hat viele Sorgen; erscheint häufig bedrückt                                       |
| sdqpi9  | Hilfsbereit, wenn andere verletzt, krank oder betrübt sind                        |
| sdqpi10 | Ständig zappelig  |
| sdqpi11 | Hat wenigstens einen guten Freund oder eine gute Freundin                         |
| sdqpi12 | Streitet sich oft mit anderen Kindern oder schikaniert sie                        |
| sdqpi13 | Oft unglücklich oder niedergeschlagen; weint häufig                               |
| sdqpi14 | Im Allgemeinen bei anderen Kindern beliebt  |
| sdqpi15 | Leicht ablenkbar, unkonzentriert  |
| sdqpi16 | Nervös oder anklammernd in neuen Situationen; verliert leicht das Selbstvertrauen |
| sdqpi17 | Liebt zu jüngeren Kindern   |
| sdqpi18 | Lügt oder mogelt häufig   |
| sdqpi19 | Wird von anderen gehänselt oder schikaniert                                       |
| sdqpi20 | Hilft anderen oft freiwillig (Eltern, Lehrern oder anderen Kindern)               |
| sdqpi21 | Denkt nach, bevor er/sie handelt  |
| sdqpi22 | Stiehlt zu Hause, in der Schule oder anderswo                                     |
| sdqpi23 | Kommt besser mit Erwachsenen aus als mit anderen Kindern                          |
| sdqpi24 | Hat viele Ängste; fürchtet sich leicht  |
| sdqpi25 | Führt Aufgaben zu Ende; gute Konzentrationsspanne                                 |
- Trifft nicht zu .....  0
- Trifft teilweise zu .....  1
- Trifft eindeutig zu .....  2
- Keine Angabe* .....  -2

## Elternrolle

### Frage 3

Variable  
pcr2\_

Wie fühlen Sie sich in der Elternrolle? Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

- pcr2i1 Wenn mein Kind nicht gehorcht und etwas Verbotenes tut, will es mich ärgern.  
pcr2i2 Wenn es Probleme in der Erziehung gibt, liegt das an meinem Kind.  
pcr2i3 Ich denke, wenn mein Kind sich falsch verhält, macht es das mit Absicht.

Trifft überhaupt nicht zu      1      2      3      4      5      Trifft voll und ganz zu  
                       

Keine Angabe .....  -2

---

## Eltern-Kind-Beziehung und Erziehung

### Frage 4

Variable  
pcr3\_

Wie häufig kommen folgende Dinge vor?

- pcr3i1 Ihr Kind erzählt Ihnen, was es beschäftigt.  
pcr3i2 Die Dinge, die Ihr Kind tut, werden von Ihnen anerkannt.  
pcr3i3 Ihr Kind bringt Sie dazu, dass Sie sich nach ihm richten.  
pcr3i4 Sie und Ihr Kind sind ärgerlich oder wütend aufeinander.  
pcr3i5 Sie zeigen Ihrem Kind, dass Sie es gut finden.  
pcr3i6 Sie und Ihr Kind sind unterschiedlicher Meinung und streiten sich.  
pcr3i7 Ihr Kind setzt sich durch, wenn Sie sich nicht einigen können.  
pcr3i8 Ihr Kind teilt mit Ihnen seine Gefühle und Gedanken.

Nie .....  1

Selten .....  2

Manchmal .....  3

Häufig .....  4

Immer .....  5

Keine Angabe .....  -2

---

## Schulische Aktivitäten

Text 2

Variable

Frage 5 bis 8 richten sich an Befragte, deren Kind bereits zur Schule geht.  
Wenn Ihr Kind (noch) nicht zur Schule geht, gehen Sie bitte direkt zu Frage 9.

---

Frage 5

Variable  
edu10\_

Wie oft machen Sie selbst oder ein anderes Familienmitglied bei Ihnen zu Hause die folgenden Dinge mit Ihrem Kind?

- edu10i1      Ihrem Kind bei Dingen helfen, die er/sie für die Schule machen muss (ich selbst)
- edu10i2      Ihrem Kind bei Dingen helfen, die er/sie für die Schule machen muss (ein anderes Familienmitglied)
- edu10i3      Ihr Kind fragen, was er/sie in der Schule gelernt hat (ich selbst)
- edu10i4      Ihr Kind fragen, was er/sie in der Schule gelernt hat (ein anderes Familienmitglied)
- edu10i5      Überprüfen, ob Ihr Kind seine/ihre Hausaufgaben gemacht hat (ich selbst)
- edu10i6      Überprüfen, ob Ihr Kind seine/ihre Hausaufgaben gemacht hat (ein anderes Familienmitglied)
- Täglich .....  1
- Mehrmals pro Woche .....  2
- 1-2 mal pro Woche .....  3
- 1-2 mal pro Monat .....  4
- Seltener .....  5
- Nie .....  6
- Keine Angabe* .....  -2
- edu10i7      Es gibt keine Hausaufgaben
- Nicht genannt .....  0
- Genannt .....  1
-



## Nachhilfe

### Frage 6

Variable  
edu5\_

Einige Eltern organisieren für ihre Kinder Zusatz- oder Nachhilfestunden in Fächern, die sie auch in der Schule haben. Hat Ihr Kind in den letzten 12 Monaten Zusatz- oder Nachhilfestunden erhalten?

Mehrfachantwort möglich.

edu5i1 Ja, Mathe

edu5i2 Ja, Deutsch

edu5i3 Ja, Fremdsprachen

edu5i4 Ja, anderes Fach

Nicht genannt .....  0

Genannt .....  1

Keine Angabe .....  -2

---

### Text 3

Variable

Falls Ihr Kind Nachhilfe erhalten hat: weiter mit Frage 7 sonst bitte weiter zur Frage 9.

---

### Frage 7

Variable  
edu11

In wie vielen Monaten hat Ihr Kind innerhalb der letzten 12 Monate Zusatz- oder Nachhilfestunden erhalten?

\_\_ Monate

Keine Angabe .....  -2

---

### Frage 8

Variable  
edu12

Wieviel haben Sie oder ein anderes Familienmitglied in dieser Zeit durchschnittlich pro Monat für diese Zusatz- oder Nachhilfestunden ausgegeben?

\_\_ \_\_ Euro

Die Zusatz- oder Nachhilfestunden  
waren kostenfrei .....  0

Keine Angabe .....  -2

---

## Belastung durch Corona im letzten Jahr

Frage 9

Variable  
hltc3

Was denken Sie, wie stark hat die Corona-Zeit Ihr Kind in den letzten 12 Monaten belastet?

Überhaupt nicht belastet      1      2      3      4      5      Sehr stark belastet  
                       

Keine Angabe .....  -2

---

Frage 10

Variable  
hltc4

Wie gut ist Ihr Kind insgesamt mit der Situation in den letzten 12 Monaten zurechtgekommen?

Gar nicht gut      1      2      3      4      5      6      7      8      9      10      Sehr gut  
                                                     

Keine Angabe .....  -2

---

## Körperliche Entwicklung

Frage 11

Variable  
hltc1

Nun noch einige Fragen zur körperlichen Entwicklung Ihres Kindes.  
Wie groß ist Ihr Kind?

Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

\_\_\_\_\_ cm

Keine Angabe .....  -2

---

Frage 12

Variable  
hltc2

Wie viel wiegt Ihr Kind gegenwärtig?

Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

\_\_\_ kg

Keine Angabe .....  -2

---

## Belastungen in der Elternrolle

Text 4

Falls Sie mehrere Kinder haben, brauchen Sie Frage 13 und 14 nur einmal auszufüllen.

Variable

Frage 13

Elternsein kann sehr anstrengend sein. Wenn Sie an Ihre Rolle als Elternteil denken, wie häufig treffen folgende Aussagen dann auf Sie zu?

Variable

pb\_

- pbi1 Ich fühle mich so erschöpft durch meine Rolle als Elternteil, dass mein Schlaf nicht ausreichend zu sein scheint.
- pbi2 Ich habe das Gefühl, als Elternteil völlig erschöpft zu sein.
- pbi3 Ich habe den Eindruck, auf Autopilot zu sein, wenn ich mich um mein(e) Kind(er) kümmere (Ich tue was von mir erwartet wird für mein(e) Kind(er), aber nicht mehr).
- pbi4 Ich bin nicht mehr dazu in der Lage, meinem/-n Kind(ern) zu zeigen, wie sehr ich es/sie liebe.
- pbi5 Ich habe das Gefühl als Elternteil nicht länger noch mehr ertragen zu können.

Täglich .....  2

1 oder 2 mal pro Woche .....  1

Seltener/Nie .....  0

Keine Angabe .....  -2

Frage 14

Abschließend noch ganz allgemein: Was brauchen Ihrer Meinung nach Eltern und Kinder jetzt angesichts der Corona-Krise am meisten?

Variable

hltc5

-----  
Keine Angabe .....  -2

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!